

## Pressemitteilung

### Forschungsverbund Verkehrs- und Transportsysteme FORVERTS

Dipl.-Geogr. Elisabeth Liberda

11.08.1999

<http://idw-online.de/de/news13206>

Buntes aus der Wissenschaft, Wissenschaftliche Tagungen  
Bauwesen / Architektur, Geowissenschaften, Maschinenbau, Psychologie, Wirtschaft  
überregional

## Neue Wege in der Verkehrspolitik - 4. Verkehrspolitische Kongreß in Nürnberg

**"Warum die Pferde nicht saufen... Die Akzeptanz zukunftsfähiger Formen der Mobilität durch Bürger und Unternehmen als verkehrspolitische Herausforderung des 21. Jahrhunderts" ist der Titel des 4. Verkehrs-politischen Kongresses, der am Montag, den 11. und Dienstag, den 12. Oktober 1999 traditionell in Nürnberg stattfinden wird.**

Warum die Pferde nicht saufen... Dieses eher ungewöhnliche Motto steht für die bekannte Tatsache, daß innovative Lösungen im Personen- und Güterverkehr zahlreich existieren, doch häufig an der mangelnden Akzeptanz durch ihre Zielgruppe scheitern. Wieso dies so ist, wird auf dem 4. Verkehrspolitischen Kongreß durch namhafte Experten aus Wirtschaft, Politik und Wissenschaft analysiert. Doch bleibt es nicht bei der Analyse; Planungsexperten und Vertreter aller Verkehrsträger stellen in Workshops ihre Erfahrungen bei der Umsetzung innovativer Verkehrslösungen im Personen- und Güterverkehr vor. In einem abschließenden Teil geht es dann ganz konkret um Umsetzungsempfehlungen für Mobilitätssysteme im 21. Jahrhundert.

Während des Kongresses besteht die Möglichkeit, mit den zwanzig nationalen und internationalen Referenten, darunter Vertretern der zuständigen Bundesministerien, zukunftsfähige Lösungsansätze für Verkehrssysteme zu diskutieren.

Der 4. Verkehrspolitische Kongreß wird vom Fraunhofer Anwendungszentrum für Verkehrslogistik und Kommunikationstechnik in Zusammenarbeit mit der Stadt Nürnberg, der Industrie- und Handelskammer Nürnberg für Mittelfranken, der Verkehrsinitiative Neuer Adler e. V. und FORVERTS, dem Forschungsverbund Verkehrs- und Transportsysteme, organisiert.

Das detaillierte Programm sowie weitere Informationen zum 4. Verkehrspolitischen Kongreß erhalten Sie bei: Fraunhofer Anwendungszentrum für Verkehrslogistik und Kommunikationstechnik, Steffi Konrad, Tel. (0911) 5 88 79-19 oder im Internet unter <http://www.avk.fhg.de/vpk99/>, wo auch eine Anmeldemöglichkeit per E-Mail besteht.

URL zur Pressemitteilung: <http://www.avk.fhg.de/vpk99/>